

„Kinderhilfe Brasilien“ – wir erweitern die Basis des Freundeskreises!

Info 1/2010

Wien, 25. Jänner 2010

**Liebe Freundin, lieber Freund!
Liebe Fördererin, lieber Förderer!**



Wie du aus der letzten Info weißt, hat der Freundeskreis sein ursprüngliches Ziel erreicht: Thais hat ihre Ausbildung als Musiklehrerin mit Erfolg beendet und wird ab März im Kinderbildungszentrum unterrichten und sich nebenbei auf die Matura vorbereiten. Wir könnten uns zurückziehen.

Aber: In diesen drei Jahren ist durch Robertos Anfrage und euer Interesse an der Entwicklung in Sao Miguel eine feine Verbindung gewachsen, die ich mit „Freundeskreis“ beschreibe.

Es haben sich für mich überraschend viele Unterstützerinnen und Unterstützer gefunden, denen die seriöse und liebevolle Arbeit von Roberto und seinem Team gefällt:

- Zuerst waren das mein Partner Peter und meine Familie.
- Unsere Bankbetreuerin hat uns nicht nur eine schöne Kontonummer organisiert.
- Ulrike Wegele-Kefer widmete das Kinderkonzert ihres Festivals als Benefizkonzert und „zwang“ uns dazu, ordentliche Infounderlagen herzustellen. Damit war ein Schritt in die Öffentlichkeit getan und wir erhielten Spenden von unbekanntenen Personen.
- Freunde von uns halfen beim Entwickeln des Folders und überweisen regelmäßig für Thais.
- Freunde meiner Tochter Heidrun sind bereit – und kompetent! – eine Website für uns zu machen.

Jährlich konnten wir EUR 4.000 bis EUR 6.000 an Roberto für Thais und die anderen Kinder überweisen und ihm dadurch manche Sorgen nehmen, wenn die Gemeinde oder das Ministerium die zugesagten Mittel nicht zahlte.

Ich habe immer wieder gehört, dass es euch Freude macht, ein konkretes Projekt zu unterstützen, das sinnvoll ist und wo es auch eine persönliche Beziehung gibt. Dies motiviert Peter und mich dazu, weiter zu machen.

Letztes Jahr wurden in Österreich Spenden an wohltätige Organisationen von der Steuer befreit. Spätestens in drei Jahren wird das auch für uns gelten, denn Peter und ich haben uns entschieden, die Hilfe für Roberto auf eine breitere Basis zu stellen und einen wohltätigen Verein gegründet. Auf dem Bild im Kopf der Info siehst du uns beim heutigen Gründungstreffen. Von links nach rechts sind das: Reingard – Peter – Hanna Tiechl – Christine Golderer (meine Schwester). Ergänzt wird diese Gruppe durch zwei Expertinnen Marieluise Krimmel und Katharina Demel (Rechnungsprüferinnen).

Dieses Team übernimmt jetzt die Verantwortung für die Unterstützung von Robertos Projekt. Ich kann mich auf den Kontakt mit Roberto konzentrieren, der jetzt das erste Tageszentrum zur Förderung von Kindern mit Behinderungen aufbaut. Doch darüber mehr beim nächsten Mal.



Für 2010 nehmen wir uns vor:

Wieder ein Benefizkonzert im Rahmen des Festivals „Weinklang“ im Burgenland im Mai.

Im Sommer machen wir einen brasilianischen „Churasco“ – Grillabend.

Im Herbst gibt es eine Website mit Infos über das Projekt, die zum Spenden animiert.

Wie kannst du mitwirken?

50 Kinder werden betreut – 50 PatInnen werden gesucht. Ab einem monatlichen Beitrag von EUR 10 bist du dabei!

Du kannst Mitglied werden (Jahresbeitrag EUR 2) und bei der Information oder Aktivitäten mithelfen und im Verein mitentscheiden. In diesem Fall

sende uns bitte die Mitgliedserklärung im Anhang zu.

Oder du kannst wie bisher im Freundeskreis die Infos erhalten und beliebig finanziell beitragen.

Bitte melde uns bei Gelegenheit zurück, wie du in Zukunft mitwirken willst.

Ich wünsche uns allen viel Freude durch das Teilen und Anteil-Nehmen!

Im Namen der Kinderhilfe Brasilien

Reingard